



LBJ, Augsburg Str. 11, 86830 Schwabmünchen

Landesverband Bayerischer Jungzüchter e.V.

Augsburger Str. 43

82210 Germering

Kontakt und Infos:

1. Vorstand Florian Götz

0175-1152053

2. Vorstand Andreas Bernhart

0170-9039336

www.jungzuechter-bayern.de

Schwabmünchen, 24.11.2015

5. Bayerische Jungzüchter Night-Show am 27.02.2016

Liebe Jungzüchterinnen und Jungzüchter,

am 27. Februar hat das Warten ein Ende! Nach zweijähriger Pause findet die 5. Bayerische Jungzüchterschau statt. Der phänomenale Erfolg der letzten vier Jungzüchterschauen hat uns gezeigt, dass das Interesse und die Begeisterung in Sachen Rinderzucht bei euch sehr groß sind. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, wieder eine bayernweite Tierschau in der zentral gelegenen Schwabenhalle in Wertingen zu veranstalten.

Auch dieses Mal sind wir stolz darauf, dass wir wieder eine Night-Show mit den drei Hauptrassen Fleckvieh, Braunvieh und Holsteins ausrichten können. Das Preisrichten findet ab 18:00 Uhr statt. Siege können danach in der legendären After-Show-Party im Ring gefeiert werden.

Wie auch in den letzten Jahren gibt es keine Zuchtwert- oder Leistungsbegrenzung, so dass jeder Jungzüchter die Chance hat, sein bestes Tier zu präsentieren. Bei Fleckvieh und Braunvieh werden wir wie beim letzten Mal nur Kühe teilnehmen können. Bei den Holsteins ist wieder eine Rinder- und Kuhklasse geplant.

Ihr könnt nicht nur mit eurem besten Tier Champion werden, sondern auch eure Vorführleistung zählt. Es gibt wieder einen kombinierten Wettbewerb, bei dem neben dem besten Typtier auch der beste Vorführer prämiert wird. Dieser kämpft dann im rasseübergreifenden Finale um den Titel des besten bayerischen Vorführers.

Bei den beiden letzten Schauen hat sich auch ein Bambini Wettbewerb erfolgreich etabliert. An diesen wollen wir auch bei der kommenden Schau anknüpfen. Bei diesem Cup können sich die Kinder bereits bei der Anmeldung aussuchen, ob sie an einem richtigen Vorführwettbewerb und/oder an einem Hindernisparcours teilnehmen möchten. Nähere Infos hierzu könnt ihr im separaten Einladungsschreiben für Kälber/“Bambinis“ finden.

Auch dieses Mal wollen wir diese tolle Plattform nutzen, um auch der nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung unsere Leidenschaft und Passion näher zu bringen. Die Öffentlichkeit werden wir dazu einladen, sich den Bambini Cup live anzusehen und Schaufeling zu schnuppern. Außerdem haben wir die örtlichen Molkereien eingeladen, um den Verbrauchern unsere hochwertigen Milchprodukte näher zu bringen und kleine Kostproben zu verteilen.

Wenn ihr also Lust bekommen habt, an unserer einzigartigen bayernweiten Schau teilzunehmen oder uns aktiv bei der Schau zu unterstützen, dann meldet euch einfach bei der Landesvorstandschaft des LBJ oder bei eurem regionalen Jungzüchterverband bis spätestens **15. Januar 2016 an.**

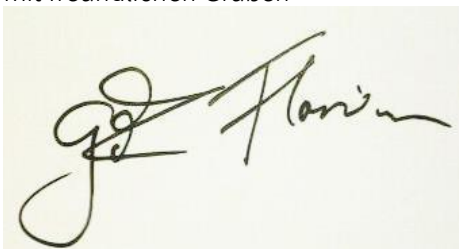
Was eure Ausstellungstiere dabei für Anforderungen erfüllen müssen und was Ihr bei der Anmeldung berücksichtigen müsst, könnt Ihr auf einem beiliegenden Infoblatt nachlesen. Die Anmeldeformulare für Kühe und Kälber und die Richtlinien bzw. die Erklärung für den Bambini-Wettbewerb liegen bei.

Da in den letzten Jahren leider die Größe der Halle der beschränkende Faktor für die Anzahl der Schautiere geworden ist, muss sich die Vorstandschaft im Zweifelsfall das Recht heraus nehmen, bis Ende Januar die Tierzahl je JZC zu kontingentieren. Ebenso dürfen nur max. 2 Tiere je Betrieb gemeldet werden. Außerdem muss der Vorfürher auch der Betreuer der Schautiere sein.

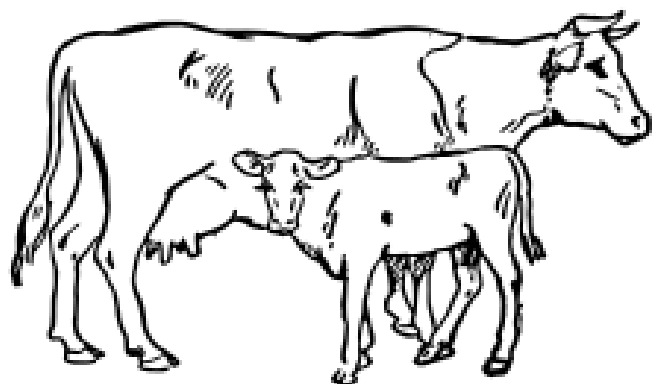
Wir freuen uns jetzt schon auf eure Teilnahme, egal ob als Vorfürher, Helfer oder Zuschauer. Sollten noch Fragen auftauchen ruft einfach euren Vorsitzenden eures Jungzüchterclub an, meldet euch bei der Landesvorstandschaft oder schaut auf der neuen Homepage www.jungzuechter-bayern.de vorbei.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen und wünschen Euch allen eine gute und erfolgreiche Tierschau.

Mit freundlichen Grüßen



Götz Florian
1. Vorstand LBJ



Anmeldeformular für Kühe und Holsteinrinder

Zuchtverband Wertingen
Landrat-Anton-Rauch-Platz 2
86637 Wertingen

Fax: 08272/8006-187

Anmeldeschluss: 15. Januar 2016

Verbindliche Anmeldung zur:

5. Bayerischen Jungzüchterschau am 27. Februar 2016 in Wertingen

Angaben zum Vorführer:

Name:
Vorname:
Straße:
PLZ, Ort:
Tel. Nr.:
Geburtsdatum des Vorführers:
Zuchtverband:
JZ-Club:

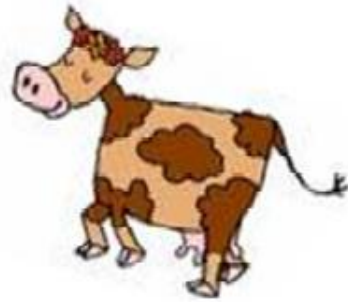
Angaben zum Tier (Kuh, Rind):

Tiername:	
Ohrenmarke:	
Geburtsdatum:	
Vater:	Mutter:
Besamungsdatum:	Kalbedatum:
Anzahl der Kalbungen (nur Kühe):	

Angaben zum Besitzer des Tieres (falls abweichend):

Name:
Anschrift:
Telefonnummer:

Bambiniwettbewerb anlässlich der 5. Bayerischen Jungzüchterschau



Liebe Jungzüchter, liebe Eltern,

hier ein paar kurze Infos, die ihr für die Vorbereitung eurer Tiere benötigt:

Auftrieb der Tiere: Samstag, 27. Februar 2016 8.00 -10.00 Uhr

Beginn der Wettbewerbe: 13.00 Uhr

Veterinäransforderungen: Zeiten für Untersuchungen unbedingt einhalten und Zeugnis vorab ab bis **25.02.2016** an **08272/8006187** faxen (vgl. Anhang: Untersuchungsschema, Blutuntersuchungsantrag und Veterinärzeugnis)!

Bitte nicht vergessen:

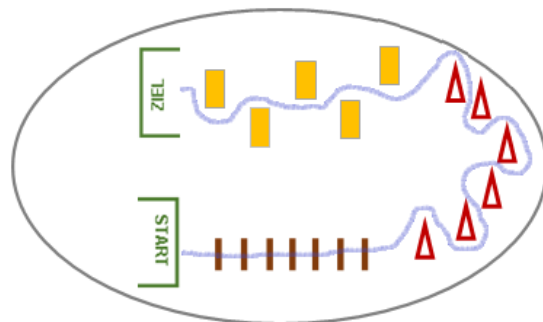
- Strick zum Führen und Anbinden des Kalbes
- Eimer, Heu, evtl. Kraftfutter
- Putzsachen (Striegel, Bürste, usw.)
- festes Schuhwerk für die Kinder, bequeme Kleidung (T-Shirt wird gestellt)
- Stalltafel (siehe unten)

Zeitplan:

- jeder Teilnehmer bekommt vor Ort eine Startnummer und kann dem ausgehängten Zeitplan seine Startzeit entnehmen
- um 12:00 Uhr findet für alle Bambinis im Ausstellungsring eine Schaubesprechung statt

Kälberrallye:

- es treten immer drei Kinder gleichen Alters im Parcours (am Boden liegende Rundhölzer, Straßenhütchen, kleine Strohbällen) an



Wichtiges beim Vorführwettbewerb:

- Harmonie zwischen Vorführer und Tier
- geschickter, sicherer Umgang mit dem Tier
- Tier in offener Stellung vor Preisrichter aufstellen
- Tipps und Tricks zum Vorführen findet ihr unter www.jungzuechter.bayern.de

Stalltafelwettbewerb (Vorlage wird rechtzeitig vor dem Wettbewerb zugesandt):

- mitgeschickte DIN A3-Vorlage mit Daten zu Kind und Kalb ausfüllen und beliebig gestalten
- bei der Gestaltung sind eurer Phantasie keine Grenzen gesetzt ☺

**Für weitere Fragen steht euch
Marina Estelmann unter 0162-9241326 jederzeit zur Verfügung.**

Anmeldeformular für Bambiniwettbewerb

Zuchtverband Wertingen
Landrat-Anton-Rauch-Platz 2
86637 Wertingen

Fax: 08272/8006-187

Anmeldeschluss: 15. Januar 2016

Verbindliche Anmeldung zum:

**Bambiniwettbewerb anlässlich der 5. Bayerischen Jungzüchterschau
am 27. Februar 2016 in Wertingen**

Bitte ankreuzen (auch beides möglich)!

Vorfürwettbewerb:



Kälberrallye:



Angaben zum Kind:

Name:	
Vorname:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Tel. Nr.:	
Geburtsdatum:	Kleidergröße (T-Shirt):
Zuchtverband:	
JZ-Club:	

Angaben zum Kalb:

Tiename:	
Ohrenmarke:	
Geburtsdatum:	
Vater:	

Angaben zum Besitzer des Kalbes (falls abweichend):

Name:	
Anschrift:	
Telefonnummer:	

Schauordnung zur 5. Bayerischen Jungzüchterschau

1. Grundsatz:

Jedes Tier soll gesund und natürlich vorgeführt werden. Alle Maßnahmen, die dem Tier Schmerzen zufügen, sind zu unterlassen.

2. Erlaubte Hilfsmittel:

Als erlaubte Hilfsmittel für die Präsentation gelten alle Maßnahmen, die dem Tier weder Schmerzen noch eine Einschränkung im Wohlbefinden oder gar Schäden zufügen. Neben dem sauberen Waschen sind insbesondere folgende Maßnahmen erlaubt:

- a) Das Scheren der Haare am ganzen Körper oder Teilen davon.
- b) Kleine Mengen eines geeigneten Öls, um die Tiere zum Glänzen zu bringen
- c) Die Verschönerung der Klauen (z.B. mit Spray).
- d) Die Anwendung von ätzfreien Pudern oder anderer Kosmetika, die keine Hautschäden verursachen.

3. Verbotene Maßnahmen:

Als verbotene Maßnahmen gelten Tätigkeiten und Maßnahmen, die dem Tier Schmerzen oder Schäden zufügen können, insbesondere:

- a) das Eingeben oder Einspritzen von Substanzen, die das natürliche Temperament des Tieres verändern
- b) das Einsetzen von Fremdkörpern irgendwelcher Art und das Verabreichen von Substanzen mittels Sonde
- c) Veränderung der natürlichen Zitzenstellung
- d) Die Behandlung des Euters mit Substanzen, welche die natürliche Form des Euters verändern.
- e) Übermäßig lange Zwischenmelkzeiten, welche das Wohlbefinden des Tieres beeinträchtigen (deutliche Überfüllung der Euter wird kontrolliert und sanktioniert)
- f) Verkleben der Zitzen verboten

4. Kontrollen und Sanktionen:

Die Schauleitung ist berechtigt und verpflichtet, die Tiere zu kontrollieren. Je nach Umfang der Veränderungen am Tier kann die Ausstellungsleitung folgende Maßnahmen treffen:

- a) Verwarnung
- b) Sofortiger Ausschluss für die laufende Jungzüchterschau

Die Schauordnung ist Bestandteil der Zulassung der Tiere zur Schau. Mit der Beschickung der 5. Bayerischen Jungzüchterschau verpflichtet sich jeder Teilnehmer, diese Schauordnung zu befolgen!

Folgendes ist bei der Auswahl der Schautiere zu beachten

1. Schaukühe

- Es gibt keine Leistungs- und Zuchtwertgrenzen.
- Milchleistung und Abstammungsgitter werden im Schaukatalog veröffentlicht.
- Es handelt sich um einen Typ- und Vorführwettbewerb.
- Das bedeutet, die Kuh und der Vorführer haben die Chance, Champion zu werden.

2. Schaurinder bei Holsteins

- Das Tier muss mindestens 1 Jahr alt sein.
- Das Tier darf maximal 2 Jahre alt und maximal 7 Monate trächtig sein.
- Nicht vergessen: die Vorführer dürfen max. 30 Jahre alt sein!

3. Kälber

- Es gelten die gleichen Veterinärbestimmungen wie bei den anderen Schautieren (siehe unten)
- Es gibt keine Mengenbegrenzung.
- Es dürfen alle Rassen mitmachen.
- Das Kind kann sich bei der Anmeldung zwischen Vorführ- und / oder Rallyewettbewerb entscheiden (siehe Anhang).
- Es können Kinder bis max. 14 Jahre mitmachen.
- Die Einteilung erfolgt nach Alter des Kindes

Anmeldeschluss für alle Tiere: 15. Januar 2016

Veterinärbestimmungen auf einen Blick

- Auftrieb nur aus BHV1 – freien Beständen, die mindestens 1 Jahr keine Reagenten mehr im Stall haben
- Vorab Untersuchung auf BHV1 über Einzelblutprobe und Sammelmilchprobe
- Auftrieb nur aus Beständen, die seit dem 1. August 2015 keinen BVD – Virämiker auf dem Hof stehen hatten
- Vorab Untersuchung auf BVD – Virus
- Auftrieb nur aus Beständen ohne Flechte

Sämtliche Veterinär- sowie Untersuchungskosten werden von der Tierseuchenkasse übernommen. Es fallen für euch keine Untersuchungsgebühren an. Die Vorabuntersuchungen können mit einer Blutprobe gemacht werden. Das genaue Untersuchungsschema, sowie die Fristen für die Untersuchungen und weitere Infos werden euch nach der Anmeldung mit dem Beschickeranschreiben zugesandt.

Kontaktadressen für alle weiteren Fragen:

Götz Florian
fmgoetz@web.de
Mobil: 0175/1152053

Zuchtverband Wertingen
Landrat-Anton-Rauch-Platz 2
86637 Wertingen
Tel.: 08272/8006-182
Fax: 08272/8006-187